

Anwendungshandbuch

EDI@Energy INSRPT-Anwendungshandbuch

Prüfbericht

Konsultationsfassung

Version:	1.1f
Stand MIG:	INSRPT 1.1
Publikationsdatum:	01.02.2019
Autor:	BDEW

Inhaltsverzeichnis:

1	Vorwort	3
2	Aufbau des Dokuments	3
3	INSRPT-Anwendungsfall im WiM-Prozess „Störungsbehebung in der Messlokation“	4
3.1	Anwendungsfälle: Störungsmeldung, Ablehnung bzw. Bestätigung der Störungsmeldung und Ergebnisbericht	5
3.2	Anwendungsfälle: Informationsmeldungen des MSB (Sparten Gas und Strom).....	10
3.3	Anwendungsfälle: Informationsmeldungen des MSB in der Sparte Strom	13
4	Änderungshistorie	16

1 Vorwort

Das Anwendungshandbuch beschreibt die vom BDEW für den deutschen Markt festgelegten Ausprägungen der INSRPT für standardisierte Geschäftsprozesse.

Allgemein ist in der UN/EDIFACT Beschreibung zur INSRPT eine Wiederholung des UNH-Segmentes erlaubt. Für den deutschen Markt ist je Übertragungsdatei nur ein UNH-Segment als Nachrichtenkopf zu verwenden. Einzelne Vorgängen (z. B. mehrere Vollzugsmeldungen) an denselben Marktpartner sind unter einem UNH-Segment zusammenzufassen (vgl. hierzu Kapitel „Bündeln von Informationen“ im EDI@Energy-Dokument „Allgemeine Festlegungen“).

Die Nachricht INSRPT wird entsprechend den Anforderungen der festgelegten Geschäftsprozesse ausgeprägt.

Das vorliegende Anwendungshandbuch ist immer in Verbindung mit der Nachrichtenbeschreibung des Nachrichtentyps zu interpretieren, da nur alle Dokumente im Zusammenhang und im Gesamtkontext mit den Prozessen eine Implementierung ermöglichen. Es gilt immer die angegebene Nachrichtenbeschreibung.

Die Nachricht wird durch den BDEW gepflegt.

2 Aufbau des Dokuments

In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definition zur Tabellennotation (Muss/Soll/Kann/X/O/U) ist den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.

3 INSRPT-Anwendungsfall im WiM-Prozess „Störungsbehebung in der Messlokation“

Der Tabelle dieses Kapitels ist zu entnehmen, wie die INSRPT in den jeweiligen Anwendungsfällen prinzipiell auszuprägen ist.

Falls sich im Rahmen der Prüfung (in Prozessschritt 3 der WiM Gas Kap. C 2.3) der Verdacht des Störungsmelders bestätigt:

- Prozessschritt 5 (Prüfidentifikator 23005) erfolgt nur, wenn NB nicht Melder der Störung ist (in diesem Fall wird der NB mittels Prozessschritt 4b (Prüfidentifikator 23004) über die Störung informiert).
- Prozessschritt 8 (Prüfidentifikator 23009) erfolgt nur, wenn NB nicht Melder der Störung ist (in diesem Fall wird NB mittels Prozessschritt 7 (Prüfidentifikator 23008) über die Störung informiert).

3.1 Anwendungsfälle: Störungsmeldung, Ablehnung bzw. Bestätigung der Störungsmeldung und Ergebnisbericht

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungsmeldung	Ablehnung	Bestätigung	Ergebnisbericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB	MSB an LF/NB	MSB an LF/NB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
Nachrichten-Kopfsegment						
UNH		Muss	Muss	Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	X	
UNH 0065	INSRP Prüfbericht	X	X	X	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	X	X	X	
UNH 0054	10A Ausgabe 2010 - A	X	X	X	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	X	X	X	
UNH 0057	1.1 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	X	X	X	
Beginn der Nachricht						
BGM		Muss	Muss	Muss	Muss	
BGM 1001	4 Prüfbericht	X	X	X	X	
BGM 1004	Dokumentenummer	X	X	X	X	
Dokumentendatum						
DTM		Muss	Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/Nachrichtendatum/-zeit	X	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	X	X	X	
MP-ID Empfänger						
SG2		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG2 NAD		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MR Nachrichtenempfänger	X	X	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X	X	X	X	
SG2 NAD 3055	9 GS1	X	X	X	X	
	293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	
MP-ID Absender						
SG2		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG2 NAD		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MS Dokumenten-/Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X	X	X	X	
SG2 NAD 3055	9 GS1	X	X	X	X	
	293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	
Dokument-/Nachricht-Einzelheiten						
SG3		Muss	Muss	Muss	Muss	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungsmeldung	Ablehnung	Bestätigung	Ergebnisbericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/MSB an MSB	MSB an LF/NB	MSB an LF/NB	MSB an LF/NB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
SG3 DOC		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG3 DOC 1001	21 Anfrage	X				
	22 Antwort auf Anfrage		X	X		
	293 Prüfbericht				X	
SG3 DOC 1004	Vorgangsnummer	X	X	X	X	
Prüfidentifikator						
SG4		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG4 RFF		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG4 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	X	X	
SG4 RFF 1154	23001 WiM / Störungsmeldung vom LF/NB/MSB an MSB	X				
	23003 WiM / Ablehnung vom MSB an LF/NB		X			
	23004 WiM / Bestätigung vom MSB an LF/NB			X		
	23008 WiM / Ergebnisbericht vom MSB an LF/NB				X	
Referenzangaben						
SG4			Muss	Muss	Muss	
SG4 RFF			Muss	Muss	Muss	
SG4 RFF 1153	AAV TN Nummer der Anfrage Transaktions-Referenznummer		X	X		
SG4 RFF 1154	Dokumenten-/Vorgangsnummer der Bezugsnachricht		X	X	X [500]	[500] Hinweis: Vorgangsnummer (DOC DE1004) aus Prozessschritt 4b „Bestätigung der Störungsmeldung“.
Ansprechpartner beim Nachrichtenabsender						
SG5			Muss			
SG5 NAD			Muss			
SG5 NAD 3035	MS Dokumenten-/Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X				
SG5 NAD 3039	MP-ID	X				
SG5 NAD 3055	9 GS1	X				
	293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X				
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X				
Ansprechpartner						
SG6			Muss			
SG6 CTA			Muss			
SG6 CTA 3139	IC Informationskontakt	X				
SG6 CTA 3412	Kontakt	X				
Kommunikationsverbindung						
SG6			Muss			
SG6 COM			Muss			
SG6 COM 3148	Kommunikationsadresse,	X				

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungsmeldung	Ablehnung	Bestätigung	Ergebnisbericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB	MSB an LF/NB	MSB an LF/NB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
Identifikation						
SG6 COM 3155	EM E-Mail	O				
	FX Telefax	O				
	TE Telefon	O				
	AJ weiteres Telefon	O				
	AL Handy	O				
Ansprechpartner beim Kunden						
SG5		Soll [1]				[1] Wenn Nachrichtenabsender vom Kunden informiert wurde.
SG5 NAD		Muss				
SG5 NAD 3035	CC Anspruchsteller	X				
Ansprechpartner						
SG6		Muss				
SG6 CTA		Muss				
SG6 CTA 3139	IC Informationskontakt	X				
SG6 CTA 3412	Kontakt	X				
Kommunikationsverbindung						
SG6		Muss				
SG6 COM		Muss				
SG6 COM 3148	Kommunikationsadresse, Identifikation	X				
SG6 COM 3155	EM E-Mail	O				
	FX Telefax	O				
	TE Telefon	O				
	AJ weiteres Telefon	O				
	AL Handy	O				
Positionsdaten						
SG7		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG7 LIN		Muss	Muss	Muss	Muss	[503] Hinweis: Segmentgruppe ist einmal für den Bericht über die Störung anzugeben. [504] Hinweis: Segmentgruppe ist einmal mit dem Bericht der behobenen Störung anzugeben. [505] Hinweis: Wenn Gerät nicht gestört war, Segmentgruppe einmal mit dem Bericht der behobenen Störung anzugeben.
SG7 LIN 1082	Positionsnummer	X	X	X	X	
Zeitpunkt zu dem der Geräte-Status ermittelt wurde						
SG7					Soll [3]	[3] Wenn vorhanden.
SG7 DTM						
SG7 DTM 2005	9 Bearbeitungs-/Verarbeitungsdatum/-zeit				X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert				X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungsmeldung	Ablehnung	Bestätigung	Ergebnisbericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/MSB an MSB	MSB an LF/NB	MSB an LF/NB	MSB an LF/NB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMM ZZZ				X X	
Beginn des Geräte-Status						
SG7 DTM		Kann	Kann	Kann	Kann	
SG7 DTM 2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	X	X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	X	
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMM ZZZ	X X	X X	X X	X X	
Ende des Geräte-Status						
SG7 DTM					Muss	
SG7 DTM 2005	164 Verarbeitung, Endedatum/-zeit				X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert				X	
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMM ZZZ				X X	
Ende des Zustands						
SG7 DTM				Muss		
SG7 DTM 2005	292 Datum/Zeit der abgeschlossenen Leistung (Arbeit), geplant			X		
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert			X		
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMM ZZZ			X X		
Gerätestatus						
SG7 STS		Muss		Muss	Muss	
SG7 STS 9015	Z06 Gerätestatus	X		X	X	
SG7 STS 4405	Z09 störungsfrei Z10 gestört			X	U U ([503] U [504]) X [505]	[503] Hinweis: Segmentgruppe ist einmal für den Bericht über die Störung anzugeben. [504] Hinweis: Segmentgruppe ist einmal mit dem Bericht der behobenen Störung anzugeben. [505] Hinweis: Wenn Gerät nicht gestört war, Segmentgruppe einmal mit dem Bericht der behobenen Störung anzugeben.
	Z11 festgestellte Störung Z12 vermutete Störung	X X				
SG7 STS 9013	Z75 Kommunikationsstörung Z78 Gerätewechsel Z81 Messeinrichtung gestört/defekt				X X X	[506] Hinweis: Zu nutzen, wenn Behebung der Störung durch den MSB selbständig und

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungsmeldung	Ablehnung	Bestätigung	Ergebnisbericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB	MSB an LF/NB	MSB an LF/NB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
	ZB8 keine Störung feststellbar				X	unverschuldet nicht möglich ist.
	ZC1 Störungsbehebung nicht möglich				X [506] U [507]	[507] Hinweis: In SG7 FTX+AAO ist anzugeben, was die übergeordnete Ursache ist, aufgrund derer der MSB nicht in der Lage ist die Störung zu beheben.
Antwortstatus						
SG7						
SG7 STS			Muss	Muss		
SG7 STS 9015	E01 Status der Antwort		X	X		
SG7 STS 9013	E15 Zustimmung ohne Korrekturen			X		
	Z29 Ablehnung (kein Vertragsverhältnis mehr vorhanden)		X			
	ZB8 keine Störung feststellbar		X			
Freier Text						
SG7						
SG7 FTX		Kann		Kann	Muss [2]	[2] Wenn SG7 STS+Z06+Z10+ZC1 vorhanden.
SG7 FTX 4451	AAO Fehlerbeschreibung (Freier Text)			X	X	
	ACD Begründung	X				
SG7 FTX 4440	Freier Text	X		X	X	
Messlokation						
SG8						
SG8 NAD		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG8 NAD 3035	DP Lieferanschrift	X	X	X	X	
Meldepunkt						
SG8						
SG8 LOC		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG8 LOC 3227	172 Meldepunkt	X	X	X	X	
SG8 LOC 3225	Identifikator	X [951] [509]	X [951] [509]	X [951] [509]	X [951] [509]	[509] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Nachrichten-Endesegment						
UNT						
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	X	

3.2 Anwendungsfälle: Informationsmeldungen des MSB (Sparten Gas und Strom)

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	
	Prüfidentifikator	23005	23009	
Nachrichten-Kopfsegment				
UNH		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	INSRPT Prüfbericht	X	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	X	
UNH 0054	10A Ausgabe 2010 - A	X	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	X	
UNH 0057	1.1 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	X	
Beginn der Nachricht				
BGM		Muss	Muss	
BGM 1001	4 Prüfbericht	X	X	
BGM 1004	Dokumentenummer	X	X	
Dokumentendatum				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	X	
MP-ID Empfänger				
SG2		Muss	Muss	
SG2 NAD		Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MR Nachrichtenempfänger	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X	X	
SG2 NAD 3055	9 GS1	X	X	
	293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
MP-ID Absender				
SG2		Muss	Muss	
SG2 NAD		Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MS Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X	X	
SG2 NAD 3055	9 GS1	X	X	
	293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Dokument-/Nachricht-Einzelheiten				
SG3		Muss	Muss	
SG3 DOC		Muss	Muss	
SG3 DOC 1001	23 Statusinformationen	X		
	293 Prüfbericht		X	
SG3 DOC 1004	Vorgangsnummer	X	X	
Prüfidentifikator				

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	
	Prüfidentifikator	23005	23009	
SG4		Muss	Muss	
SG4 RFF		Muss	Muss	
SG4 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	
SG4 RFF 1154	23005 WiM / Informationsmeldung (Störungsmeldung) vom MSB an NB (Gas)/MSB (Strom) **#	X		
	23009 WiM / Informationsmeldung (Störungsbehebung) vom MSB an NB (Gas)/MSB (Strom) **#		X	
Referenzangaben				
SG4			Muss	
SG4 RFF			Muss	
SG4 RFF 1153	TN Transaktions- Referenznummer		X	
SG4 RFF 1154	Dokumenten-/Vorgangsnummer der Bezugsnachricht		X [501] U [508]	[501] Hinweis: Vorgangsnummer (DOC DE1004) aus Prozessschritt 5 „Information über Störung“. [508] Hinweis: Vorgangsnummer aus DOC DE1004.
Positionsdaten				
SG7		Muss	Muss	
SG7 LIN		Muss	Muss	
SG7 LIN 1082	Positionsnummer	X	X	
Zeitpunkt zu dem der Geräte-Status ermittelt wurde				
SG7				
SG7 DTM			Soll [3]	[3] Wenn vorhanden.
SG7 DTM 2005	9 Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/-zeit		X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X	
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ		X X	
Beginn des Geräte-Status				
SG7				
SG7 DTM		Kann	Kann	
SG7 DTM 2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X X	X X	
Ende des Geräte-Status				
SG7				
SG7 DTM			Muss	
SG7 DTM 2005	164 Verarbeitung, Enddatum/-zeit		X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X	
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ		X X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	
	Prüfidentifikator	23005	23009	
Ende des Zustands				
SG7				
SG7 DTM		Muss		
SG7 DTM 2005	292 Datum/Zeit der abgeschlossenen Leistung (Arbeit), geplant	X		
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X		
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZ	X X		
Gerätestatus				
SG7				
SG7 STS		Muss	Muss	
SG7 STS 9015	Z06 Gerätestatus	X	X	
SG7 STS 4405	Z09 störungsfrei Z10 gestört		X X	
SG7 STS 9013	Z75 Kommunikationsstörung Z78 Gerätewechsel Z81 Messeinrichtung gestört/defekt ZB8 keine Störung feststellbar ZC1 Störungsbehebung nicht möglich		X X X X X [506] U [507]	[506] Hinweis: Zu nutzen, wenn Behebung der Störung durch den MSB selbständig und unverschuldet nicht möglich ist. [507] Hinweis: In SG7 FTX+AAO ist anzugeben, was die übergeordnete Ursache ist, aufgrund derer der MSB nicht in der Lage ist die Störung zu beheben.
Freier Text				
SG7				
SG7 FTX		Kann	Muss [2]	[2] Wenn SG7 STS+Z06+Z10+ZC1 vorhanden.
SG7 FTX 4451	AAO Fehlerbeschreibung (Freier Text)	X	X	
SG7 FTX 4440	Freier Text	X	X	
Messlokation				
SG8				
SG8 NAD		Muss	Muss	
SG8 NAD 3035	DP Lieferanschrift	X	X	
Meldepunkt				
SG8				
SG8 LOC		Muss	Muss	
SG8 LOC 3227	172 Meldepunkt	X	X	
SG8 LOC 3225	Identifikator	X [951] [509]	X [951] [509]	[509] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Nachrichten-Endesegment				
UNT				
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	

3.3 Anwendungsfälle: Informationsmeldungen des MSB in der Sparte Strom

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB/ LF/ÜNB	MSB an NB/ LF/ÜNB	
	Prüfidentifikator	23011	23012	
Nachrichten-Kopfsegment				
UNH		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	INSRPT Prüfbericht	X	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	X	
UNH 0054	10A Ausgabe 2010 - A	X	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	X	
UNH 0057	1.1 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	X	
Beginn der Nachricht				
BGM		Muss	Muss	
BGM 1001	4 Prüfbericht	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	
Dokumentendatum				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	X	
MP-ID Empfänger				
SG2		Muss	Muss	
SG2 NAD		Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MR Nachrichtenempfänger	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X	X	
SG2 NAD 3055	9 GS1	X	X	
	293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
MP-ID Absender				
SG2		Muss	Muss	
SG2 NAD		Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MS Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X	X	
SG2 NAD 3055	9 GS1	X	X	
	293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Dokument-/Nachricht-Einzelheiten				
SG3		Muss	Muss	
SG3 DOC		Muss	Muss	
SG3 DOC 1001	23 Statusinformationen	X	X	
SG3 DOC 1004	Vorgangsnummer	X	X	
Prüfidentifikator				
SG4		Muss	Muss	
SG4 RFF		Muss	Muss	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	MSB an NB/ LF/ÜNB 23011	MSB an NB/ LF/ÜNB 23012	
SG4 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	
SG4 RFF 1154	23011 WiM / Informationsmeldung (Störungsmeldung) vom MSB der MaLo	X		
	23012 WiM / Informationsmeldung (Störungsbehebung) vom MSB der MaLo		X	
Referenzangaben				
SG4				Muss
SG4 RFF				Muss
SG4 RFF 1153	TN Transaktions- Referenznummer		X	
SG4 RFF 1154	Dokumenten-/Vorgangsnummer der Bezugsnachricht		X [501] U [508]	[501] Hinweis: Vorgangsnummer (DOC DE1004) aus Prozessschritt 5 „Information über Störung“. [508] Hinweis: Vorgangsnummer aus DOC DE1004.
Positionsdaten				
SG7		Muss		Muss
SG7 LIN		Muss		Muss
SG7 LIN 1082	Positionsnummer	X	X	
Zeitpunkt zu dem der Geräte-Status ermittelt wurde				
SG7				
SG7 DTM			Soll [3]	[3] Wenn vorhanden.
SG7 DTM 2005	9 Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/-zeit		X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X	
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X X	X X	
Beginn des Geräte-Status				
SG7				
SG7 DTM		Kann		Kann
SG7 DTM 2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X X	X X	
Ende des Geräte-Status				
SG7				
SG7 DTM				Muss
SG7 DTM 2005	164 Verarbeitung, Endedatum/-zeit		X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X	
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X X	X X	
Ende des Zustands				
SG7				
SG7 DTM		Muss		
SG7 DTM 2005	292 Datum/Zeit der	X		

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB/ LF/ÜNB	MSB an NB/ LF/ÜNB	
	Prüfidentifikator	23011	23012	
	abgeschlossenen Leistung (Arbeit), geplant			
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X		
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X X		
Gerätestatus				
SG7				
SG7 STS		Muss	Muss	
SG7 STS 9015	Z06 Gerätestatus	X	X	
SG7 STS 4405	Z09 störungsfrei Z10 gestört	X X	X X	
SG7 STS 9013	Z75 Kommunikationsstörung Z78 Gerätewechsel Z81 Messeinrichtung gestört/ defekt ZB8 keine Störung feststellbar ZC1 Störungsbehebung nicht möglich		X X X X X [506] U [507]	[506] Hinweis: Zu nutzen, wenn Behebung der Störung durch den MSB selbständig und unverschuldet nicht möglich ist. [507] Hinweis: In SG7 FTX+AAO ist anzugeben, was die übergeordnete Ursache ist, aufgrund derer der MSB nicht in der Lage ist die Störung zu beheben.
Freier Text				
SG7				
SG7 FTX		Kann	Muss [2]	[2] Wenn SG7 STS+Z06+Z10+ZC1 vorhanden.
SG7 FTX 4451	AAO Fehlerbeschreibung (Freier Text)	X	X	
SG7 FTX 4440	Freier Text	X	X	
Messlokation				
SG8		Muss	Muss	
SG8 NAD		Muss	Muss	
SG8 NAD 3035	DP Lieferanschrift	X	X	
Meldepunkt				
SG8				
SG8 LOC		Muss	Muss	
SG8 LOC 3227	172 Meldepunkt	X	X	
SG8 LOC 3225	Identifikator	X [950] [510]	X [950] [510]	[510] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlokation [950] Format: Marktlokations- ID
Gestörte Messlokation				
SG8				
SG8 RFF		Muss [4] O [5]	Muss [4] O [5]	[4] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB [5] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF
SG8 RFF 1153	Z21 zugeordnete Messlokation ***	X	X	
SG8 RFF 1154	ID einer Messlokation	X [951] [509]	X [951] [509]	[509] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Nachrichten-Endesegment				
UNT				
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	

4 Änderungshistorie

Die angegebenen Änderungen beziehen sich auf die jeweils letzte veröffentlichte Version. Zwischenversionen werden nicht veröffentlicht.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
10000		Version: 1.1e	Version: 1.1f	Version aktualisiert. Zusätzlich wurden im gesamten Dokument Schreibfehler, Layout, Beispiele etc. geändert, r die keinen Einfluss auf die inhaltliche Aussage haben.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor
18883	Kapitel 1	<p>[...]</p> <p>Allgemein ist in der UN/EDIFACT Beschreibung zur INSRPT eine Wiederholung des UNH-Segmentes erlaubt. Für den deutschen Markt ist je Übertragungsdatei nur ein UNH-Segment als Nachrichtenkopf zu verwenden. Eine Zusammenfassung von einzelnen Vorgängen (z. B. Übermittlung von Prüf- und Datenstatus bzw. mehrere Vollzugsmeldungen an denselben Marktpartner) unter einem UNH-Segment empfiehlt sich.</p> <p>Die Nachricht INSRPT wird entsprechend den Anforderungen der festgelegten Geschäftsprozesse ausgeprägt.</p> <p>Das vorliegende Anwendungshandbuch ist immer in Verbindung mit der Nachrichtenbeschreibung des Nachrichtentyps zu interpretieren, da nur alle Dokumente im Zusammenhang und im Gesamtkontext mit den Prozessen eine Implementierung ermöglichen. Es gilt immer die angegebene Nachrichtenbeschreibung bzw. eine darauffolgende, aktuellere Fassung der Nachrichtenbeschreibung.</p> <p>[...]</p>	<p>[...]</p> <p>Allgemein ist in der UN/EDIFACT Beschreibung zur INSRPT eine Wiederholung des UNH-Segmentes erlaubt. Für den deutschen Markt ist je Übertragungsdatei nur ein UNH-Segment als Nachrichtenkopf zu verwenden. Einzelne Vorgängen (z. B. mehrere Vollzugsmeldungen) an denselben Marktpartner sind unter einem UNH-Segment zusammenzufassen (vgl. hierzu Kapitel „Bündeln von Informationen“ im EDI@Energy-Dokument „Allgemeine Festlegungen“).</p> <p>Die Nachricht INSRPT wird entsprechend den Anforderungen der festgelegten Geschäftsprozesse ausgeprägt.</p> <p>Das vorliegende Anwendungshandbuch ist immer in Verbindung mit der Nachrichtenbeschreibung des Nachrichtentyps zu interpretieren, da nur alle Dokumente im Zusammenhang und im Gesamtkontext mit den Prozessen eine Implementierung ermöglichen. Es gilt immer die angegebene Nachrichtenbeschreibung.</p> <p>[...]</p>	Präzisierung	Liegt dem Markt zur Konsultation vor
18884	Kapitel 3	<p>[...]</p> <p>Falls sich im Rahmen der Prüfung (in Prozessschritt 3 der WiM Kap. C 2) der Verdacht des Störungsmelders bestätigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Prozessschritt 5 (Prüfidentifikator 23005) erfolgt nur, wenn NB nicht Melder der Störung ist (in diesem Fall wird der NB mittels Prozessschritt 4b (Prüfidentifikator 23004) über die Störung informiert). - Prozessschritt 9 (Prüfidentifikator 23009) erfolgt nur, wenn NB nicht Melder der Störung ist (in diesem Fall wird NB mittels Prozessschritt 8 (Prüfidentifikator 23008) über die Störung informiert). 	<p>[...]</p> <p>Falls sich im Rahmen der Prüfung (in Prozessschritt 3 der WiM Gas Kap. C 2.3) der Verdacht des Störungsmelders bestätigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Prozessschritt 5 (Prüfidentifikator 23005) erfolgt nur, wenn NB nicht Melder der Störung ist (in diesem Fall wird der NB mittels Prozessschritt 4b (Prüfidentifikator 23004) über die Störung informiert). - Prozessschritt 8 (Prüfidentifikator 23009) erfolgt nur, wenn NB nicht Melder der Störung ist (in diesem Fall wird NB mittels Prozessschritt 7 (Prüfidentifikator 23008) über die Störung informiert). 	Anpassung aufgrund der Marktkommunikation 2020.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
18882	Nach Kapitel 3.2	--	3.3 Anwendungsfälle: Informationsmeldungen des MSB in der Sparte Strom	Dieser Anwendungsfall wird für den entsprechenden Prozessschritt der Marktkommunikation 2020 benötigt.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor
18807	LOC DE3225	Kein LOC DE3225 enthält eine Formatangabe	Jedes LOC DE3225 enthält eine Formatangabe	Präzisierung um die zugehörige AHB-Prüfung im Rahmen der Verarbeitbarkeitsprüfung für alle INSRPT-Änderungsfälle durchführen zu können.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor
19088	Kapitel 3.1 Anwendungsfälle: Störungsmeldung, Ablehnung bzw. Bestätigung der Störungsmeldung und Ergebnisbericht SG2 NAD+MR DE3055 Anwendungsfall 23001, 23003, 23004, 23008	9 GS1 X 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) X 305 ETSO (European Transmission System Operator) X 321 EASEE-gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange for Gas) X 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH X	9 GS1 X 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) X 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH X	Die bisherige Angaben der erlaubten MP-ID für die Sparte Gas müssen korrigiert werden: Wegfall des EIC-Code , da dieser nicht markttrollenspezifisch ist. Wegfall des Edig@s-Code, da dieser in der Marktkommunikation keine Anwendung mehr findet.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor
19091	Kapitel 3.1 Anwendungsfälle: Störungsmeldung, Ablehnung bzw. Bestätigung der Störungsmeldung und Ergebnisbericht SG2 NAD+MR DE3055 Anwendungsfall 23005, 23009	9 GS1 X 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) X 305 ETSO (European Transmission System Operator) X 321 EASEE-gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange for Gas) X 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH X	9 GS1 X 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) X 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH X	Die bisherige Angaben der erlaubten MP-ID für die Sparte Gas müssen korrigiert werden: Wegfall des EIC-Code , da dieser nicht markttrollenspezifisch ist. Wegfall des Edig@s-Code, da dieser in der Marktkommunikation keine Anwendung mehr findet.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor
19092	Kapitel 3.1 Anwendungsfälle: Störungsmeldung, Ablehnung bzw. Bestätigung der Störungsmeldung und Ergebnisbericht SG2 NAD+MS DE3055 Anwendungsfall 23005, 23009	9 GS1 X 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) X 305 ETSO (European Transmission System Operator) X 321 EASEE-gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange for Gas) X 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH X	9 GS1 X 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) X 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH X	Die bisherige Angaben der erlaubten MP-ID für die Sparte Gas müssen korrigiert werden: Wegfall des EIC-Code , da dieser nicht markttrollenspezifisch ist. Wegfall des Edig@s-Code, da dieser in der Marktkommunikation keine Anwendung mehr findet.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor
19089	Kapitel 3.1 Anwendungsfälle:	9 GS1 X 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie-	9 GS1 X 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie-	Die bisherige Angaben der erlaubten MP-ID für die Sparte	Liegt dem Markt zur Konsultation vor

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
	Störungsmeldung, Ablehnung bzw. Bestätigung der Störungsmeldung und Ergebnisbericht SG2 NAD+MS DE3055 Anwendungsfall 23001, 23003, 23004, 23008	und Wasserwirtschaft e.V.) X 305 ETSO (European Transmission System Operator) X 321 EASEE-gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange for Gas) X 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH X	und Wasserwirtschaft e.V.) X 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH X	Gas müssen korrigiert werden: Wegfall des EIC-Code , da dieser nicht matkrollenspezifisch ist. Wegfall des Edig@s-Code, da dieser in der Marktkommunikation keine Anwendung mehr findet.	
18864	SG4 RFF+Z13 DE1154	Codes 23011 und 23012 nicht vorhanden	Codes 23011 und 23012 nicht vorhanden	Wird für die entsprechenden Anwendungsfälle der Marktkommunikation 2020 benötigt.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor
19092	Kapitel 3.1 Anwendungsfälle: Störungsmeldung, Ablehnung bzw. Bestätigung der Störungsmeldung und Ergebnisbericht SG5 NAD+MS DE3055 Anwendungsfall 23001	9 GS1 X 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) X 305 ETSO (European Transmission System Operator) X 321 EASEE-gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange for Gas) X 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH X	9 GS1 X 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) X 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH X	Die bisherige Angaben der erlaubten MP-ID für die Sparte Gas müssen korrigiert werden: Wegfall des EIC-Code , da dieser nicht matkrollenspezifisch ist. Wegfall des Edig@s-Code, da dieser in der Marktkommunikation keine Anwendung mehr findet.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor